

den Baustellen an und bereiteten die Bauarbeiter rechtzeitig auf die Massenkontrolle vor. Nicht selten überprüften nach solchen Aussprachen Kollegen ihre bisherige Haltung zum Volkseigentum und wurden häufig selbst aktive Mitarbeiter in der gesellschaftlichen Kontrolle. Zu ihnen gehören zum Beispiel der Maurer Kollege Harry Neumann aus der Bauleitung Schlabendorf und der Zimmerer Kollege Hermann Hoffmann aus der Oberbauleitung Cottbus. Beide Kollegen brachten beachtliche Verbesserungsvorschläge ein, die anerkannt und verwirklicht wurden.

Auch diesmal haben wir rechtzeitig begonnen, in der Betriebszeitung auf die Bedeutung der bevorstehenden Massenkontrolle hinzuweisen. Mit den Veröffentlichungen in der Betriebszeitung soll die Diskussion besonders auf folgende Probleme gelenkt werden: Wer Qualitätsarbeit leistet, nützt auch unmittelbar sich selbst. Hohe Qualität des Endproduktes verlangt Qualitätsarbeit an jedem Arbeitsplatz. Deutsche Wertarbeit in der DDR muß zum Inbegriff der Ehre der Facharbeiter werden. Die Qualität der Produktion beeinflusst auch die Höhe des Prämienfonds und somit auch die Prämie des einzelnen.

Wir sind überzeugt, daß die Diskussion über diese Probleme in Vorbereitung der Massenkontrolle „Sicherung der Qualität“ uns in unserer politisch-ideologischen Arbeit weiter voranbringen wird und daß sich weitere ehrenamtliche Mitarbeiter für die Kontrolltätigkeit zur Verfügung stellen werden.

### Kontrollkonzeption „Sicherung der Qualität“

Die Parteileitung des zentralen Betriebes arbeitete gemeinsam

mit den Genossen der Betriebskommissionen der ABI und mit einigen verantwortlichen staatlichen Leitern eine Konzeption für die Durchführung der bevorstehenden Massenkontrolle aus. Die Gedanken

nehmer versprochen, aktiv die Massenkontrolle zu unterstützen, weil in der Diskussion noch einmal hervorgehoben wurde, daß es auch im Betriebsteil Cottbus trotz großer Anstrengungen, gute Qualitäts-



zu dieser Konzeption spielten auch auf der zentralen Neuererkerferenz, die am 30. September 1965 im Betriebsteil Cottbus stattfand, eine Rolle. Vor einem Gremium von 60 Genossen und Kollegen aus allen Oberbauleitungen wurden die Ziele und Aufgaben der Massenkontrolle „Sicherung der Qualität“ eingehend erläutert. Alle Konferenzteil-

arbeit zu leisten, noch Mängel gibt.

Die staatlichen Leiter der Baustelle Schlabendorf haben zum Beispiel dem Betrieb und der Volkswirtschaft durch ihre verantwortungslose Arbeit einen beträchtlichen Schaden zugefügt. Die Brücke 14 der Kohlenzufuhrbahn wurde von der Gütekontrolle wegen Nichtbeachtung der vorgeschriebe-